

Please find the English version below.

1 Vertragspartner

Für die Geschäftsbeziehungen jeglicher Art zwischen der Firma

Schalltechnik Dr.-Ing. Schoeps GmbH
Spitalstr. 20 76227 Karlsruhe
Handelsregister: Mannheim, Handelsregisternummer: 102442
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE 811465737

(nachfolgend „Hersteller“ genannt) und dem Kunden gelten die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer jeweils gültigen Fassung.

Kunden können sowohl Unternehmer als auch Verbraucher sein. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB). Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt (§ 14 BGB).

Die Vertragssprache ist Deutsch.

2 Vertragsgegenstand

Durch diesen Vertrag wird der Verkauf von Neuwaren und Gebrauchtware des Herstellers geregelt. Details des jeweiligen Angebotes sind in der Produktbeschreibung auf www.schoeps.de zu finden. Die aktuelle Preisliste www.schoeps.de/pricelist weist die Preise des Herstellers ohne Mehrwertsteuer für Unternehmer aus. Die Preise im Onlineshop sind Endkundenpreise inklusive deutscher Mehrwertsteuer.

3 Allgemeines

Die Lieferung erfolgt ausschließlich zu unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese sind wesentliche Vertragsbestandteile eines jeden zwischen uns und dem Käufer geschlossenen Kaufvertrags. Abweichende Geschäftsbedingungen des Bestellers gelten nur dann, wenn sie von uns ausdrücklich schriftlich anerkannt werden. Ohne Anerkennung verpflichten sie uns auch dann nicht, wenn wir nicht ausdrücklich widersprechen. Die Entgegennahme unserer Lieferung gilt in jedem Falle - auch wenn eine gesonderte Auftragsbestätigung nicht erfolgt sein sollte - als Anerkennung unserer Geschäftsbedingungen. Sollten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen in einem solchen Fall nicht akzeptiert werden, ist die Lieferung unverzüglich nach Erhalt zurückzusenden.

4 Versand und Gefahrübergang

Der Versand an Unternehmer erfolgt ab Werk auf Kosten und Gefahr des Bestellers.

5 Vertragsdauer

Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen.

6 Eigentumsvorbehalt

Wir behalten uns das Eigentum an sämtlichen von uns gelieferten Waren vor, bis der Besteller sämtliche Forderungen aus der Geschäftsverbindung bezahlt hat und ein sich etwa zu Lasten des Bestellers ergebender Saldo aus dem Kontokorrentverhältnis beglichen ist.

Der Besteller ist nicht befugt, die gelieferte Ware zu verpfänden oder zur Sicherheit zu übereignen. Die gelieferte Eigentumsvorbehaltsware ist vom Besteller gegen Feuer, Einbruch, Diebstahl und Wasserschaden zu versichern.

Der Besteller darf die von uns gelieferten Waren nur im ordnungsgemäßen Geschäftsverkehr weiterveräußern. Alle dem Besteller aus der Weiterveräußerung oder einem sonstigen Rechtsgrund, etwa dem Versicherungsvertrag, zustehenden Forderungen werden hiermit an uns zur Sicherung unserer Ansprüche abgetreten. Wir nehmen diese Abtretung an. Der Besteller ist ermächtigt, die abgetretenen Forderungen solange für uns einzuziehen, als er seinen Zahlungsverpflichtungen uns gegenüber vertragsgemäß nachkommt.

Er ist verpflichtet, uns über seine aus dem Verkauf der Ware entstehenden Forderungen auf Verlangen Auskunft zu erteilen und insbesondere die Höhe der Forderungen und die Anschriften der Schuldner bekannt zu geben. Der Besteller hat die von ihm mit Rücksicht auf die Abtretung für uns eingezogenen Beträge sofort an uns abzuführen, soweit unsere Forderungen fällig sind.

Auch soweit der Besteller dieser Verpflichtung nicht nachkommt, stehen die eingezogenen Beträge uns zu und sind gesondert aufzubewahren. Gerät der Besteller mit seinen Zahlungen in Verzug, so können wir jederzeit die Rückgabe der Ware verlangen, ohne vom Vertrag zurückzutreten.

Sofern wir die Ware aufgrund des Eigentumsvorbehalts zurücknehmen, ist der Besteller zur spesenfreien Rückgabe der Ware und zum Ersatz eines durch Beschädigung oder unsachgemäße Behandlung oder durch den Mehrtransport entstandenen etwaigen Minderwertes verpflichtet. Er haftet für den entgangenen Gewinn. Der Besteller verpflichtet sich, alle zur Erfüllung des vereinbarten Eigentumsvorbehalts erforderlichen Rechtshandlungen vorzunehmen und ermächtigt uns, unter Befreiung der Vorschrift des § 181 BGB, alle hierzu erforderlichen Erklärungen abzugeben.

7 Rücknahme

Unsere Firma ist nach den Richtlinien des EAR nicht zur Rücknahme von Altgeräten verpflichtet. Für die Entsorgung von Altgeräten ist ausschließlich der Eigentümer zuständig.

8 Vertragsschluss

Der Vertrag kommt im elektronischen Geschäftsverkehr (per E-Mail oder im Zendesk-Ticketsystem) oder über andere Fernkommunikationsmittel wie Telefon und Fax zustande. Dabei stellen die dargestellten Angebote eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe eines Angebots durch die Kundenbestellung dar, das der Hersteller dann annehmen kann. Der Bestellvorgang zum Vertragsschluss umfasst folgende Schritte:

- Übersendung der Bestell-E-Mail oder Aufgabe der Bestellung per Telefon oder Fax bzw. Anfrage nach einem Angebot auf anderen Kommunikationswegen.
- Bestätigungsmail, dass die Bestellung eingegangen ist oder Zusendung eines Angebots
- Annahme des Angebots durch den Kunden oder sofortige Bestellbestätigung.

Mit der Zusendung der Bestellbestätigung kommt der Vertrag zustande.

8.1 Onlineshop

Die Darstellung der Produkte im Onlineshop stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern nur einen unverbindlichen Online-Katalog des Warensortiments dar. Durch Anklicken des Buttons „Kaufen“ gibt der Kunde eine verbindliche Bestellung der im Warenkorb enthaltenen Waren ab. Eine Bestätigung des Eingangs der Bestellung folgt unverzüglich nach dem Absenden der Bestellung.

Der Kaufvertrag kommt erst mit unserer separaten Auftragsbestätigung zustande. Der Vertragstext wird gespeichert, die Bestelldaten und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden dem Kunden per E-Mail zugesandt.

9 Zahlungsbedingungen

Der Kunde hat ausschließlich folgende Möglichkeiten zur Zahlung, die vom Hersteller individuell vorgegeben werden:

9.1 Vorabüberweisung

Der Rechnungsbetrag ist nach Zugang der Vorkassrechnung, die alle Angaben für die Überweisung enthält und per E-Mail verschickt wird, auf eines der dort angegebene Konten vorab zu überweisen.

9.2 Firmen-Lastschrifteinzug

Wenn im Vorfeld vereinbart, wird der Rechnungsbetrag vom Hersteller mittels Lastschriftverfahren auf Grundlage des SEPA-Firmenlastschrifts-Mandats vom Kundenkonto eingezogen. Es wird ein Skonto von 3% gewährt.

9.3 Rechnung bei Lieferung

Der Kunde ist verpflichtet, innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt der Rechnung den ausgewiesenen Betrag auf das auf der Rechnung angegebene Konto einzuzahlen oder zu überweisen. Die Zahlung ist ab Rechnungsdatum ohne Abzug fällig. Nach Ablauf der Zahlungsfrist, die somit kalendermäßig bestimmt ist, kommt der Kunde auch ohne Mahnung in Verzug. Ein Zurückbehaltungsrecht des Kunden, welches nicht auf demselben Vertragsverhältnis beruht, wird ausgeschlossen.

9.4 Barzahlung bei Abholung

Der Rechnungsbetrag kann auch unter Abzug der in Ansatz gebrachten Versandkosten in den Geschäftsräumen des Herstellers nach Terminvereinbarung in bar, mit Kreditkarte oder per Paypal gezahlt werden.

9.5 Kreditkarte oder Paypal als Vorabzahlung oder bei der Abholung

Bei Zahlung über Kreditkarte oder Paypal muss der Karten- oder Konteninhaber sein. Die Belastung der Kreditkarte oder des Paypalkontos erfolgt bei Nichtabholung vor Versand der Ware

Die Aufrechnung mit Forderungen des Kunden ist ausgeschlossen, es sei denn, diese sind unbestritten oder rechtskräftig festgestellt. Weitere Zahlungsarten werden nicht angeboten und werden zurückgewiesen.

Zahlungen in fremder Währung werden gemäß Bankabrechnung gutgeschrieben. Bankgebühren sind vom Kunden zu tragen.

Kommt der Kunde mit der Bezahlung des Kaufpreises in Verzug, so ist die Summe des Kaufpreises während des Verzuges mit fünf Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz zu verzinsen. Falls dem Hersteller ein höherer Verzugschaden nachweisbar entstanden ist, ist der Hersteller berechtigt, diesen geltend zu machen.

10 Lieferbedingungen

Die Ware wird bei Bezahlung per Vorkassensrechnung oder nach Einzug der Firmenlastschrift innerhalb von 3 Tagen nach bestätigter Zahlung versandt. Im Falle der Rechnung bei Lieferung versendet der Hersteller die Bestellung aus eigenem Lager, sobald die gesamte Bestellung dort vorrätig ist. Der Kunde wird über Verzögerungen umgehend informiert. Hat der Hersteller ein dauerhaftes Lieferhindernis, insbesondere höhere Gewalt oder Nichtbelieferung durch eigene Lieferanten, obwohl rechtzeitig ein entsprechendes Deckungsgeschäft getätigt wurde, nicht zu vertreten, so hat der Hersteller das Recht, insoweit von einem Vertrag mit dem Kunden zurückzutreten. Der Kunde wird darüber unverzüglich informiert und empfangene Leistungen, insbesondere Zahlungen, zurückerstattet. Der Hersteller behält sich vor, eine in Qualität und Preis gleichwertige Leistung zu erbringen. Die dargestellte Leistung ist beispielhaft und nicht die individuelle, vertragsgegenständliche Leistung.

Die Preise auf unserer Preisliste sind Barzahlungspreise zuzüglich Mehrwertsteuer und eventuell anfallender Verpackungs- und Transportkosten. Die Preise in unserem Onlinestore sind Barzahlungspreise inkl. Mehrwertsteuer zuzüglich eventuell anfallender Verpackungs- und Transportkosten.

Die Preise entsprechen der Kostenlage zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses. Ändern sich bis zum vereinbarten Liefertermin die Kostenfaktoren, z.B. die maßgeblichen Tariflöhne oder die Materialpreise, können wir den Preis bis zu dem Betrag der tatsächlichen Mehrkosten erhöhen. Neben den Endpreisen fallen je nach Versandart weitere Kosten an, die im Angebot angezeigt werden.

Besteht ein Widerrufsrecht und wird von diesem Gebrauch gemacht, trägt der Kunde die Kosten der Rücksendung.

Wenn der Kunde Unternehmer (§ 14 BGB) ist, erfolgt die Lieferung grundsätzlich auf Gefahr des Kunden. Dies gilt auch bei Teillieferungen. Ist der Kunde Verbraucher im Sinne des § 13 BGB, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Sache auch beim Versandkauf erst mit der Übergabe der Sache auf den Kunden über.

Der Übergabe steht es gleich, wenn der Käufer in Verzug der Annahme ist. Die Lieferung erfolgt an die vom Kunden angegebene Lieferadresse. Die Ware ist umgehend nach Empfangnahme durch den Kunden oder seinen Beauftragten auf Transportschäden zu untersuchen, wenn der Kunde Kaufmann im Sinne des HGB ist. Feststellbare Transport- und Verpackungsschäden muss sich der Kunde, der Kaufmann im Sinne des HGB ist, bei Annahme der Ware von dem Transportunternehmen schriftlich bestätigen lassen und diese gegenüber dem Hersteller anzeigen. Kunden, die Verbraucher sind, werden rechtlich unverbindlich gebeten, dem Hersteller offensichtlich erkennbare Transportschäden ebenfalls zu melden.

11 Lieferfristen

Mitgeteilte Lieferfristen sind nur als annähernd und unverbindlich zu betrachten, es sei denn, ihre Verbindlichkeit ist ausdrücklich vereinbart. Auch fest vereinbarte Lieferfristen verlängern sich angemessen bei Maßnahmen im Rahmen von Arbeitskämpfen, insbesondere Streik und Aussperrung, sowie bei von uns nicht zu vertretenden Umständen wie Mobilmachung, Krieg, Aufruhr, Betriebsstörungen, Pandemische Lage, Höhere Gewalt, Verzögerungen in der Anlieferung wesentlicher Rohstoffe und Teile, wenn diese Hindernisse nachweislich auf die Fertigstellung oder die Auslieferung des Liefergegenstandes von erheblichem Einfluss sind. Die vorbezeichneten Umstände sind auch dann von uns nicht zu vertreten, wenn sie während eines bereits vorliegenden Vertrags entstehen. Beginn und Ende derartiger Hindernisse werden in wichtigen Fällen von uns dem Besteller baldmöglichst mitgeteilt.

12 Gewährleistung und Schadenersatz

Die Gewährleistungsfrist für Neuware beträgt 24 Monate. Die Frist beginnt mit Gefahrübergang. Die Gewährleistungsfrist für Gebrauchtware beträgt abweichend 12 Monate, sofern der Hersteller nicht nach § 5 Ziffer 7, insbesondere für die Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, eine unbeschränkte Haftung trifft. Ist der Kunde Unternehmer, so beträgt die Gewährleistungsfrist für Neuware ein Jahr ab Gefahrübergang und wird für Gebrauchtwaren ausgeschlossen, sofern der Hersteller nicht nach § 5 Ziffer 7, insbesondere für die Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, eine unbeschränkte Haftung trifft.

Dem Hersteller wird zuerkannt, dass er bei einer Nacherfüllung selbst zwischen Reparatur oder Neulieferung wählen kann, wenn es sich bei der Ware um Neuware handelt und der Kunde Unternehmer ist. Mängel oder Beschädigungen, die auf schuldhafte oder unsachgemäße Behandlung oder unsachgemäßen Einbau sowie Verwendung ungeeigneten Zubehörs oder Änderungen der Originalteile durch den Kunden oder einem vom Hersteller nicht beauftragten Dritten zurückzuführen sind, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen. Ein auf Gebrauch beruhender Verschleiß ist von der Gewährleistung ebenfalls ausgeschlossen.

Gewährleistungsansprüche wegen bestehender Transportschäden stehen dem Kunden nur zu, wenn er seiner Untersuchungs- und Anzeigepflicht gemäß § 2 Ziffer 4 nachgekommen ist. Dies gilt nicht, wenn der Kunde Verbraucher ist.

Für andere als durch Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit entstehende Schäden haftet der Hersteller lediglich, soweit diese auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Handeln oder auf schuldhafter Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht durch den Hersteller oder eines Erfüllungsgehilfen (z.B. dem Zustelldienst) des Herstellers beruhen. Eine darüber hinausgehende Haftung auf Schadensersatz ist ausgeschlossen. Die Bestimmungen des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

Wird eine wesentliche Vertragspflicht fahrlässig verletzt, so ist die Haftung des Herstellers auf den vorhersehbaren Schaden begrenzt. Im Übrigen richtet sich die Gewährleistung nach den gesetzlichen Vorschriften.

13 Mängelhaftung

Sollten innerhalb von 6 Monaten nach der Vertragsannahme Mängel auftreten, die auf Fehler im Material oder in der Herstellung beruhen, so werden derartige Geräte von uns kostenlos instand gesetzt. Die Gewähr erlischt, wenn die Geräte vorschriftswidrig verwendet, irgendwie verändert oder ohne unsere Zustimmung repariert worden sind. Beanstandete Geräte sind spesenfrei einzusenden. Mängelrügen geben dem Besteller zunächst nur einen Anspruch auf Behebung des Mangels. Erst wenn ein solcher Versuch fehlschlagen sollte, hat der Besteller Anspruch auf Minderung oder Wandlung. Weitere Ansprüche des Bestellers, insbesondere ein Anspruch auf Ersatz von Schäden, die nicht an dem Liefergegenstand selbst entstanden sind, werden, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen. Insbesondere haften wir auch nicht für Folgeschäden, die auf Mängel der von uns gelieferten Waren zurückzuführen sind. Die Gewährleistungs- und die Garantiefrist berechnen sich aus dem Datum der Rechnung. Der Besteller ist verpflichtet, die Ware nach Lieferung unverzüglich auf Fehler zu untersuchen. Offensichtliche Fehler sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware schriftlich zu rügen. Andere Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach ihrer Entdeckung schriftlich anzuzeigen. Verspätete Rügen brauchen von uns nicht mehr berücksichtigt zu werden.

14 Vertragsgestaltung

Ist der Kunde Unternehmer, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und/oder der zufälligen Verschlechterung der Ware mit der Übergabe, bei Versendung mit der Auslieferung der Ware an den ausgewählten Dienstleister hierfür auf den Kunden über. Der Vertragstext wird vom Hersteller gespeichert. Der Kunde hat die Möglichkeit auf den gespeicherten Vertragstext auf unserer Website zuzugreifen: www.schoeps.de/agb.

15 Widerrufsrecht

Auf die Kunden, die Unternehmer sind, sind die Vorschriften für Fernabsatzverträge nicht anwendbar. Daher steht diesen Kunden kein entsprechendes Widerrufsrecht wegen Fernabsatzvertrag zu. Der Hersteller räumt ein solches auch nicht ein.

Sofern der Kunde Verbraucher (§ 13 BGB) ist, hat er das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem der Kunde oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen hat.

Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Kunde dem Hersteller mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über seinen Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass der Kunde die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet.

15.1 Folgen des Widerrufs

Wenn der Kunde diesen Vertrag widerruft, haben wir alle Zahlungen, die wir von ihm erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass der Kunde eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt hat), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das auch der Kunde bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, es wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden dem Kunden wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis der Nachweis durch den Kunden erbracht wird, dass die Waren zurückgesandt wurden, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Der Kunde hat die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem er uns über den Widerruf dieses Vertrages unterrichtet, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn der Kunde die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absendet. Wir tragen die Kosten der Rücksendung der Waren.

Der Kunde muss für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

15.2 Ausschluss des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei

- Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind,
- Lieferung von versiegelten Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde.

16 Recht des Bestellers auf Rücktritt

Im Falle eines Verzuges oder im Falle einer mangelhaften Lieferung kann der Besteller erst dann vom Vertrag zurücktreten, wenn er uns zur Lieferung bzw. zur Nachbesserung eine angemessene, d. h. eine den besonderen Umständen des Falls entsprechende Nachfrist gesetzt hat und diese fruchtlos abgelaufen ist.

17 Sprache, Gerichtsstand und anzuwendendes Recht

Der Vertrag wird auf Deutsch oder Englisch abgefasst. Die weitere Durchführung der Vertragsbeziehung erfolgt auf Deutsch oder Englisch. Es gilt ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG). Für Verbraucher gilt dies nur insoweit, als dadurch keine gesetzlichen Bestimmungen des Staates eingeschränkt werden, in dem der Kunde seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hat.

Ausschließlicher Gerichtsstand bei allen sich unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten die sich aus dem Vertragsverhältnis mit dem Kunden oder aus diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen ergeben und Erfüllungsort für alle Leistungen ist der Sitz des Herstellers, Karlsruhe, sofern der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist.

18 Salvatorische Klausel

Die Unwirksamkeit einer Bestimmung dieser AGB hat keine Auswirkungen auf die Wirksamkeit der sonstigen Bestimmungen.

19 Umsetzung der ODR-Richtlinie

Hinweis nach § 36 Abs. 1 Nr. 2 VSBG:

Der Hersteller steht für eine Teilnahme an Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nicht zur Verfügung.

1 Contracting parties

The following General Terms and Conditions in the respective current version apply to any business relation between

Schalltechnik Dr.-Ing. Schoeps GmbH
Spitalstr. 20
76227 Karlsruhe
Commercial Registry: Mannheim, commercial registry number: 102442
VAT identification number: DE 811465737

(hereinafter referred to as "manufacturer") and the customer.

Customers can be entrepreneurs as well as consumers. Consumers are any natural person concluding a legal transaction for purposes which are primarily neither attributable to his or her commercial or independent professional activities (§ 13 German Civil Code). An entrepreneur is any natural person, legal entity or partnership with legal capacity acting in their commercial or independent professional capacity when concluding a legal transaction (§14 German Civil Code).

The contract language is German.

2 Subject of the contract

This contract governs the sale of the manufacturer's new goods and second-hand goods. The details of the respective offer can be found in the product description at www.schoeps.de. The current price list www.schoeps.de/pricelist specifies the manufacturer's prices excluding value added tax for entrepreneurs. The prices in the online shop are retail prices including German value added tax.

3 General information

The delivery is solely carried out according to our General Terms and Conditions. These are an integral part of each sales contract concluded between us and the buyer. The buyer's deviating terms and conditions only apply if we have expressly recognised them in writing. Unless recognised, they also do not obligate us if we do not expressly object. The acceptance of our delivery applies in any case - even without separate order confirmation - as recognition of our terms and conditions. In the event that our General Terms and Conditions are not accepted, the delivery must be returned immediately upon receipt.

4 Shipping and transfer of risk

Shipments to entrepreneurs is ex works at the buyer's expense and risk.

5 Contract duration

This contract has been concluded for an indefinite period of time.

6 Retention of title

We reserve ownership in all goods we deliver until the buyer has settled all outstanding accounts resulting from the business relationship and has settled an account balance resulting from the current account relationship charged to the buyer.

The buyer is not entitled to pledge the delivered goods or to assign them as collateral. The buyer must insure the delivered goods subject to retention of title against fire, burglary, theft and water damage. The buyer may only resell the delivered goods in the ordinary course of business. All claims the buyer is entitled to as a result of resale or any other legal basis, for example from the insurance policy, are hereby assigned and transferred to us to secure our claims. We accept said assignment and transfer. The buyer is authorized to collect the assigned claims on our behalf provided the buyer meets their payment obligations to us according to contract.

Upon request, the buyer is obligated to inform us of their claims resulting from the sale of the goods and in particular to disclose the amount of the claims and the addresses of the debtors. The buyer must immediately pay us the amounts collected for us with regard to the assignment, provided our claims are due. Furthermore, insofar as the buyer does not meet this obligation, we are entitled to the amounts collected, which must be kept separately. If the buyer defaults on payments, we can demand the return of the goods at any time without cancelling the contract.

If we take back the goods due to retention of title, the buyer is obligated to return the goods free of costs and to compensate for any potential reduction in value caused by damage or improper handling or multiple transports. The buyer is liable for the lost profit.

The buyer is obligated to carry out all legal acts required to comply with the stipulated retention of title and authorizes us to submit all declarations necessary for this purpose under exemption of the regulation as per § 181 German Civil Code.

7 Return

According to the guidelines of the EAR, we are not obligated to accept the return of waste electrical or electronic equipment. The owner is solely responsible for the disposal of waste electrical or electronic equipment.

8 Contract conclusion

The contract is concluded in e-commerce (via email or in the Zendesk ticket system) or via other means of telecommunication such as telephone or fax. In the process, the depicted offers represent a non-binding invitation to submit an offer in form of a customer order, which the manufacturer can then accept. The ordering process for contract conclusion includes the following steps:

- Submitting the order by email or placing the order via telephone or fax or request for an offer using another means of communication.
- Confirmation email that order has been received or sending a quotation.
- Acceptance of the offer by the customer or immediate order confirmation.

The contract is concluded when the order confirmation is sent.

8.1 Online shop

The presentation of the products in the online shop does not constitute a legally binding offer but is merely a non-binding online catalogue of the assortment of goods. By clicking the "Buy" button, the customer places a binding order for the goods in the basket. A confirmation the order has been received is sent immediately after the order has been submitted. The sales contract is not concluded until we send our separate order confirmation. The wording of the contract is stored, the order information and the General Terms and Conditions are sent to the customer via email.

9 Terms of payment

Only the following payment options are available to the customer, which are predetermined by the specific manufacturer:

9.1 Prepayment

After receiving the prepayment invoice, which includes all remittance information and is sent via email, the invoice amount is to be remitted in advance to one of the bank accounts indicated therein.

9.2 Business-to-business direct debit

If stipulated beforehand, the invoice amount is collected by the manufacturer by means of direct debit procedure based on the SEPA Business-to-Business Direct Debit Mandate from the customer account. A 3% cash discount is granted.

9.3 Invoice on delivery

The customer is obligated to deposit or remit the amount indicated in the invoice within 30 days from receipt of invoice to the bank account specified in the invoice. Payment is due net as of invoice date. After the due date, which is therefore determined by the calendar, the customer is also in default without reminder. The customer's right of retention, which is not based on the same contractual relationship, is excluded.

9.4 Cash on collection

The invoice amount minus the specified shipping costs can also be paid in cash, by credit card or via PayPal at the manufacturer's premises by appointment.

9.5 Credit card or PayPal as prepayment or on collection

The customer must be the cardholder or account holder for payments using a credit card or PayPal. The credit card or PayPal account is debited prior to shipping the goods if the goods are not collected.

Any offsetting against the customer's claims is excluded unless the claims are undisputed or established as final and absolute.

Other payment terms are not offered and will be rejected.

Payments in foreign currencies are credited according to the bank statement. Bank fees are payable by the customer.

If the customer is in default with the payment of the sales price, interest is payable on the total selling price at a rate of five per cent above the respective base rate. In the event the manufacturer can demonstrate having suffered greater damage due to default, the manufacturer is entitled assert those claims.

10 Terms of delivery

In the event of payment by prepayment invoice or on collection of business-to-business direct debit, the goods will be shipped within 3 days of payment confirmation. In the event of invoice on delivery, the manufacturer will ship the order from its own warehouse as soon as the entire order is in stock. The customer will be informed of delays immediately. In the event of a permanent hindrance in delivery beyond the manufacturer's control, particularly force majeure or non-delivery from its own suppliers, despite corresponding cover transaction being concluded in due time, the manufacturer has the right to cancel the contract with the customer in this respect. The customer will be informed immediately and benefits received, particularly payments, will be refunded. The manufacturer reserves the right to performance of equivalent quality and price. The depicted service is exemplary and not the specific contracted service.

Prices in our price list are cash prices plus value added tax plus any applicable handling and shipping costs. The prices in our online shop are cash prices incl. value added tax plus any applicable handling and shipping costs.

The prices correspond to the cost situation at the time the contract is concluded. If cost factors change by the stipulated delivery date, e.g. the relevant standard wages or the costs of materials, we are entitled to raise the price to the amount of the actual additional costs. In addition to the retail price, there may be additional costs depending on the type of shipment as indicated in the offer. If there is a right of withdrawal and this is asserted, the customer bears the costs of the return shipment.

If the customer is an entrepreneur (§ 14 German Civil Code), delivery is strictly at the customer's risk. This also applies in the case of partial deliveries. If the customer is a consumer as defined by § 13 German Civil Code, the risk of accidental loss or accidental deterioration of the purchased goods does not pass to the customer until the goods have been delivered to the customer. Delivery is deemed effected if the buyer delays the acceptance of the goods. The delivery is made to the delivery address specified by the customer.

If the customer is a merchant as defined by the German Commercial Code, they or their authorized representative must inspect the goods for transport damages immediately upon receipt. A customer who is a merchant as defined by the German Commercial Code must have obvious transport damages or damage to packaging confirmed in writing by the carrier and notify the manufacturer thereof. Customers who are consumers are also asked without legally binding effect to notify the manufacturer of obvious transport damages.

11 Delivery dates

Indicated delivery dates are merely to be regarded as approximate and non-binding unless explicitly stipulated as binding. Firmly agreed upon delivery dates can also be extended accordingly for measures related to industrial conflicts, particularly strikes and lock-outs as well as for circumstances beyond our control such as mobilization, war, riots, business disruptions, pandemics, force majeure, delays in the delivery of essential raw materials and parts, provided such hindrances can be proven to have a considerable impact on the production or delivery of the article of sale. We are further not responsible for the aforementioned circumstances if they arise during an existing contract. In serious cases we will inform the buyer as soon as possible about the beginning and end of such hindrances.

12 Warranty and compensation for damages

The warranty period for new goods is 24 months. This period begins on transfer of risk. The warranty period for second-hand goods is 12 months provided the manufacturer is not subject to unlimited liability as per § 5 (7), particularly for the loss of life, physical injuries and damage to health. If the customer is an entrepreneur, the warranty period for new goods is one year as of transfer of risk and is excluded for second-hand goods provided the manufacturer is not subject to unlimited liability as per § 5 (7), particularly for the loss of life, physical injuries and damage to health.

The manufacturer can choose between repair or replacement in the case of supplementary performance if the goods are new goods and the customer is an entrepreneur.

Defects or damages attributable to culpable or improper handling or improper installation as well as the use of unsuitable accessories or modifications to the original parts by the customer or a third party not authorized by the manufacturer are excluded from the warranty.

Natural wear is also excluded from warranty.

The customer is only entitled to warranty claims due to transport damages if the customer met their inspection and notification obligation in compliance with § 2 (4). This does not apply if the customer is a consumer.

The manufacturer is only liable for damages not resulting from loss of life, physical injuries and damage to health if these are based on intentional or grossly negligent action or on culpable breach of a material contractual obligation by the manufacturer or one of its vicarious agents (e.g. the delivery service). Any other liability for compensation of damages is excluded. The regulations set forth in the German Product Liability Act remain unaffected. If a material contractual obligation is negligently breached, the manufacturer's liability is limited to foreseeable damages.

Apart from this, the warranty complies with the legal regulations.

13 Liability for defects

If defects arise within 6 months from acceptance of an offer that are related to defects in material or in the manufacture, we will repair such devices free of charge. The warranty is void if the devices were used improperly, modified in any way or were repaired without our consent. Defective devices can be sent to us free of charge. Initially, notices of defects only entitle the buyer to rectification of defect. Only if such an attempt fails, the buyer is entitled to reduction or cancellation. Further claims of the buyer, particularly for compensation of damages which did not occur on the actual product, are excluded to the extent permitted by law. In particular, we are also not liable for consequential damages which can be attributed to defects in the goods we supplied. The warranty and guarantee periods are calculated from the invoice date. The buyer is obligated to inspect the goods for defects immediately upon delivery. Obvious defects must be reported within 8 days from receipt of goods. Other defects must be reported in writing within 8 days from discovery. We are not obligated to honour late claims.

14 Contract design

If the customer is an entrepreneur, the risk of accidental loss and/or accidental deterioration of the goods passes to the customer on delivery, in the case of shipment at the time the goods are transferred to the carrier. The wording of the contract is stored by the manufacturer. The customer can access the stored wording of the contract on our website: www.schoeps.de/agb.

15 Right of cancellation

The provisions on distance contracts do not apply to customers who are entrepreneurs. Therefore, these customers do not have a corresponding right of cancellation based on a distance contract. Moreover, the manufacturer does not grant such a right.

If the customer is a consumer (§ 13 German Civil Code), they have the right to cancel this contract within fourteen days without stating any reasons. The cancellation period is fourteen days from the date the customer or a third party assigned by the customer other than the carrier takes possession of the final goods.

In order to exercise their right of cancellation, the customer must notify the manufacturer their decision to cancel the contract by clear statement (e.g. a letter sent by post, a fax or an email). The customer sending the cancellation notice by the cancellation deadline shall suffice to comply with the cancellation period.

15.1 Consequences of cancellation

If the customer cancels this contract, we will immediately or at the latest within fourteen days from receipt of the notice of cancellation regarding this contract, refund all payments we received from the customer including delivery charges (with the exception of additional charges arising from the customer choosing a delivery method other than the low-cost standard delivery offered by us). The refund will be processed using the same payment method used by the customer in the original transaction unless expressly stipulated otherwise; under no circumstances will the customer be charged any fees for this refund. We can withhold the refund until we have received the returned goods or until the customer has provided proof of returning the goods, whichever is earlier.

The customer must return or hand over the goods promptly and in any case, no later than fourteen days from the date the customer notified us of the cancellation of this contract. The deadline is observed if the customer sends the goods before the fourteen-day deadline expires. We bear the costs for the return of goods.

The customer is only liable for any loss in value of the goods if such a loss in value can be attributed to handling the goods not appropriate for examining the nature, properties and functionality of the goods.

15.2 Exclusions from the right of cancellation

The right of cancellation does not apply to

- the delivery of goods that are not prefabricated and where the customer making specific choices or decisions is decisive or that are clearly tailored to the personal needs of the consumer,
- the delivery of sealed goods that are unsuitable to return for reasons of health or hygiene if their seal(s) has/have been broken following delivery.

16 Buyer's right of cancellation

In the event of a delay or a defective delivery, the buyer cannot cancel the contract until the buyer has provided us an appropriate grace period, i.e. additional time reasonable for the specific circumstances to deliver or rectify the defect and this grace period has expired without success.

17 Language, place of jurisdiction and applicable law

This contract is written in German or English. The contractual relationship is executed in German or English. The contract is solely subject to German law to the exclusion of the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG). For consumers, this choice of law only applies provided this does not limit legal regulations of the state of the customer's domicile or habitual residence.

The exclusive court of jurisdiction for all disputes directly or indirectly related to this contract with the customer or the General Terms and Conditions and the place of fulfilment for all services are the manufacturer's registered office, Karlsruhe insofar as the customer is a merchant, a corporate body under public law or a special fund under public law.

18 Severability clause

The invalidity of a provision of these General Terms and Conditions does not affect the validity of the other provisions.

19 Implementation of the ODR regulation

Notice according to § 36 (1) (2) Act on Alternative Dispute Resolution in Consumer Matters (VSBG):

The manufacturer does not participate in dispute resolution proceedings in front of a consumer arbitration committee.